

FUNDCHRONIK

BRONZEZEIT

Nenndorf (1994)

FStNr. 2410/2:65, Gde. Nenndorf, Ldkr. Wittmund

Feuersteinsichel

Eine Sichel, Typ A, (Abb. 1) aus hell- bis dunkelgrauem wolkigen Flint, mit Sichelglanz, eine Spitze abgebrochen, L. 14,3; Br. 4,2; D. 1,5-0,6, wurde von einem Kind beim Spielen im sandigen Boden gefunden, der vermutlich aus den Fundamentgräben des Neubaus stammt. Die Besichtigung der Fundstelle ergab keine weiteren Befunde, weil in dem Baugebiet die Häuser auf Streifenfundamenten errichtet wurden.

(Text: Wolfgang Schwarz)

veröffentlicht in:

NNU, Bd. 64 (2) (1996) 294..

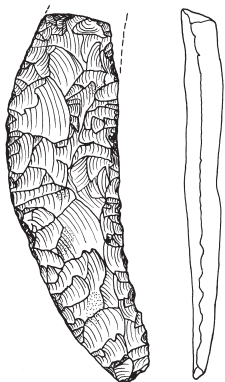


Abb. 1: Nenndorf. Feuersteinsichel. M. 1:3. (Zeichnung: H. Beisheim)